



# Das Bohren von dicken Brettern ...

... oder: Wie können wir als Bürger\*innen unsere Interessen politisch durchsetzen?

MAIK Onlinetalk #57

4. Mai 2022

17:00 - 19:00 Uhr



# Das Bohren von dicken Brettern ...

Warum dieses Thema?

Wenn man so wichtige Themen wie z.B. die Assistenz im Krankenhaus oder das GKV-IPReG hat, könnte man manchmal etwas verzweifeln, weil eine Klärung sehr lange dauert bzw. es ist oft nicht einfach, dass ein Thema in der Öffentlichkeit überhaupt wahrgenommen wird.

Hier beginnt das Bohren des Bretts ...

das Diskutieren verschiedener Standpunkte ...

die Überzeugungsarbeit bei Politiker\*innen, die ja uns, die Bürger\*innen repräsentieren.



# Das Bohren von dicken Brettern ...

Der Deutsche Bundestag soll das ganze Volk repräsentieren.

Die Süddeutsche Zeitung hat allen Abgeordneten des aktuellen Deutschen Bundestages einen Fragebogen geschickt und sie gefragt: „Wie gut repräsentieren die Abgeordneten ihr Volk? Das Ergebnis ist eindeutig: Verglichen mit der Gesamtbevölkerung sitzen im Parlament nicht nur zu wenige Frauen und zu wenig Migranten, sondern auch zu wenig Landbewohner, zu wenige Menschen mit Hauptschulabschluss, zu wenige mit einer Behinderung.

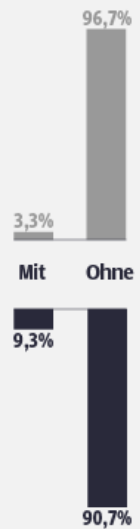
<https://www.sueddeutsche.de/projekte/artikel/politik/bundestag-diese-abgeordneten-ehlen-e291979/>



# Das Bohren von dicken Brettern ...

Wie hoch ist der Anteil von Menschen mit Behinderung?

■ Bundestag ■ Bevölkerung



Die Daten im Überblick: 9,3 Prozent der Deutschen haben eine Behinderung, im Bundestag sind es jedoch nur 3,3 Prozent.

Etliche Bevölkerungsgruppen kommen im Parlament zu kurz –

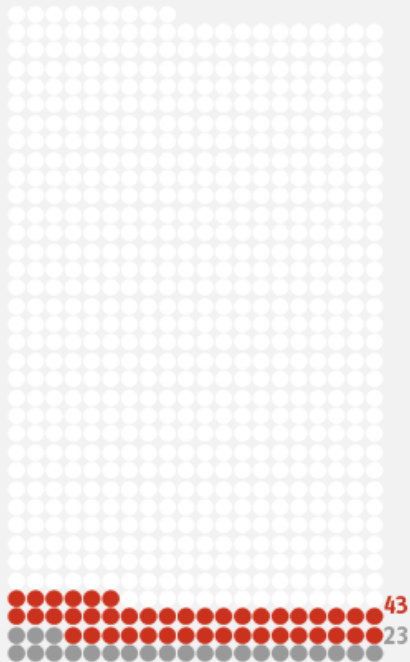
**Das ist ein Problem für die Demokratie.**



# Das Bohren von dicken Brettern ...

## Es fehlen 43 Menschen mit Behinderung

- Anteil unter den Abgeordneten
- Fehlende Abgeordnete
- Übrige Abgeordnete



Im Bundestag sitzen **23 Abgeordnete mit einer Behinderung**. Im Vergleich zur Bevölkerung fehlten damit **43 behinderte Menschen**, um Repräsentativität zu erreichen.



# Das Bohren von dicken Brettern ...

- Es ist also wichtig, dass mehr Menschen mit Behinderung in den Deutschen Bundestag einziehen. Aber das ist nicht so einfach! Auch Pflegekräfte gibt es nicht allzu viele.
- Die Arbeit als Bundestagsabgeordnete\* r ist anstrengend, man muss z.B. sehr mobil sein, ständig zwischen Wahlkreis und Berlin hin- und herreisen und an vielen Veranstaltungen teilnehmen.
- Man kann sich nicht nur um die Themen kümmern, die mit Behinderung zu tun haben, sondern man muss sich zu vielen weiteren Themen positionieren.
- **Trotzdem:** Es geht, und es gab und gibt sehr engagierte Abgeordnete, z.B. Stephanie Aeffner MdB.  
Zu ihrer Homepage geht es unter: <https://aeffnerstephanie.de/ueber-mich/>



# Das Bohren von dicken Brettern ...





# Das Bohren von dicken Brettern ...

Die Bundestagsabgeordneten sind die Ansprechpartner\*innen aller ihrer Bürger\*innen im Wahlkreis. Wie finde ich meine\*n Abgeordnete\*n?

Das Portal ist inzwischen barrierefreier als früher. Unter <https://www.bundestag.de/abgeordnete> findet man alle MdBs und es ist möglich, auch unter der Postleitzahl die Wahlkreisabgeordneten zu finden, die für den Wahlkreis zuständig sind, in dem man wohnt.

Unter Kontakt öffnet sich ein Formular, in das man seine Frage eingeben kann.





# Das Bohren von dicken Brettern ...

Eine andere Möglichkeit, Fragen an den oder die Bundestagsabgeordnete\*n zu stellen, ist das Portal

<https://www.abgeordnetenwatch.de/>

Hier sind neben den Bundestagsabgeordneten auch die Landtagsabgeordneten sowie die Abgeordneten im Europäischen Parlament zu finden. An alle können hier Fragen gestellt werden und die Antworten sind für alle sichtbar.

Letztlich geht es darum, für ein Thema zu mobilisieren – und „Krach zu schlagen“, wie dies der inzwischen verstorbene Bundesminister Heiner Geißler empfohlen hat.



# Das Bohren von dicken Brettern ...

Der oder die Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen hat die Aufgabe, „darauf hinzuwirken, dass die Verantwortung des Bundes, für gleichwertige Lebensbedingungen für Menschen mit und ohne Behinderungen zu sorgen, in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens erfüllt wird“. Nicht nur die vom Staat gesetzten Rahmenbedingungen, sondern alle gesellschaftlichen Veränderungen können erhebliche Auswirkungen auf Menschen mit Behinderungen haben. Der oder die Beauftragte beobachtet diese Entwicklungen, analysiert sie, macht gegebenenfalls öffentlich auf sie aufmerksam und greift im Rahmen der Möglichkeiten ein.

Die beauftragte Person nimmt Einfluss auf politische Entscheidungen und begleitet aktiv die Gesetzgebung.

[www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/startseite/startseite-node.html](http://www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/startseite/startseite-node.html)

Solche Beauftragte gibt es in den Bundestagsfraktionen, auf Landesebene und in den Kommunen.

[www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/der-beauftragte/behindertenbeauftragte-in-bundeslaendern/behindertenbeauftragte-in-bundeslaendern-node.html](http://www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/der-beauftragte/behindertenbeauftragte-in-bundeslaendern/behindertenbeauftragte-in-bundeslaendern-node.html)

# Das Bohren von dicken Brettern ...



Für die 19. Legislaturperiode ist Jürgen Dusel von der Bundesregierung als Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen bestellt worden. Der Jurist war zuvor Beauftragter der Landesregierung für die Belange der Menschen mit Behinderungen in Brandenburg.

Seine Amtszeit steht unter dem Motto „Demokratie braucht Inklusion“.

[www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/der-beauftragte/lebenslauf/lebenslauf-node.html](http://www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/der-beauftragte/lebenslauf/lebenslauf-node.html)



# Das Bohren von dicken Brettern ...

## Weitere Möglichkeiten sind

- den oder die Abgeordnete\* n im Wahlkreisbüro zu besuchen
- eine Petition zu starten
- sich Rückenstärkung über einen Verband oder eine Selbsthilfegruppe zu suchen und das Mitglied des Deutschen Bundestages zu einer Veranstaltung einzuladen.

Wichtig ist:

**Nicht locker lassen!**

**Keine Scheu haben, immer wieder nachzufragen!**

**Zu einer Demonstration aufzurufen!**



# Das Bohren von dicken Brettern lohnt sich!

**Ohne den anhaltenden Protest gegen das RISG und später das GKV-IPReG sähe das Gesetz heute anders aus.**

- So kam es zu verschiedenen Stellungnahmeverfahren.
- Die Betroffenen wurden angehört und das Gesetz wurde geändert, weil einzelne Abgeordnete Druck gemacht hatten.
- Der Hinweis auf die UN-BRK zeigte Wirkung und das Wunsch- und Wahlrecht wurde in letzter Sekunde in das Gesetz aufgenommen.

**So etwas sollte uns Mut machen!**



# Das Bohren von dicken Brettern ...

Dazu gehört der 5. Mai 2022. Der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung feiert morgen sein 30. Jubiläum. Der Tag wurde 1992 von der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL) initiiert.



**Tempo machen für Inklusion – barrierefrei zum Ziel!**



# Das Bohren von dicken Brettern ...

Wir Bürger\*innen sind mächtiger als wir glauben. Deshalb:  
Nicht entmutigen lassen, wenn etwas nicht auf Anhieb klappt!  
Nicht locker lassen und kreativ sein!  
Die Demokratie stärken und sich für den Rechtsstaat engagieren!  
Kontakte zu freier und kritischer Presse aufbauen.

**kobinet**  
NACHRICHTEN

kobinet-nachrichten

Tagesaktuelle Nachrichten zur Behindertenpolitik

Fake News nicht auf den Leim gehen, sondern kritisch hinterfragen!



# Das Bohren von dicken Brettern ...

**Lasst uns weiterhin im Gespräch bleiben!**